

Technik Check

Finanziert von der Europäischen Union

Mationale Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung

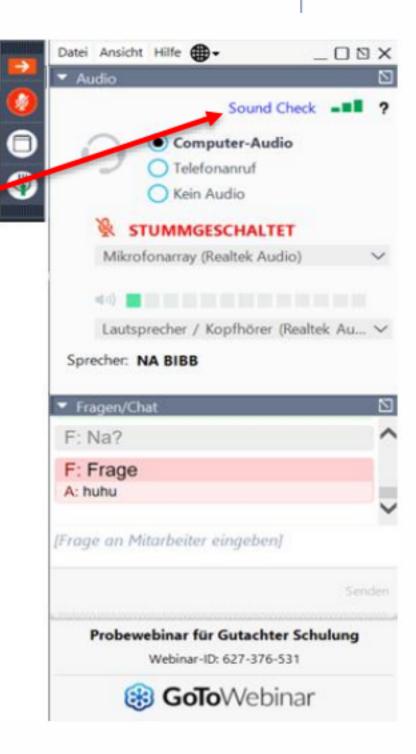
BILDUNG FÜR EUROPA

 Sie müssten uns jetzt hin und wieder hören können.

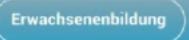
 Prüfen Sie sonst bitte Ihre Audioverbindung oder wählen Sie sich alternativ per Telefonkonferenz ein:

Deutschland: +49 721 6059 6530

Zugangscode: 761-562-247



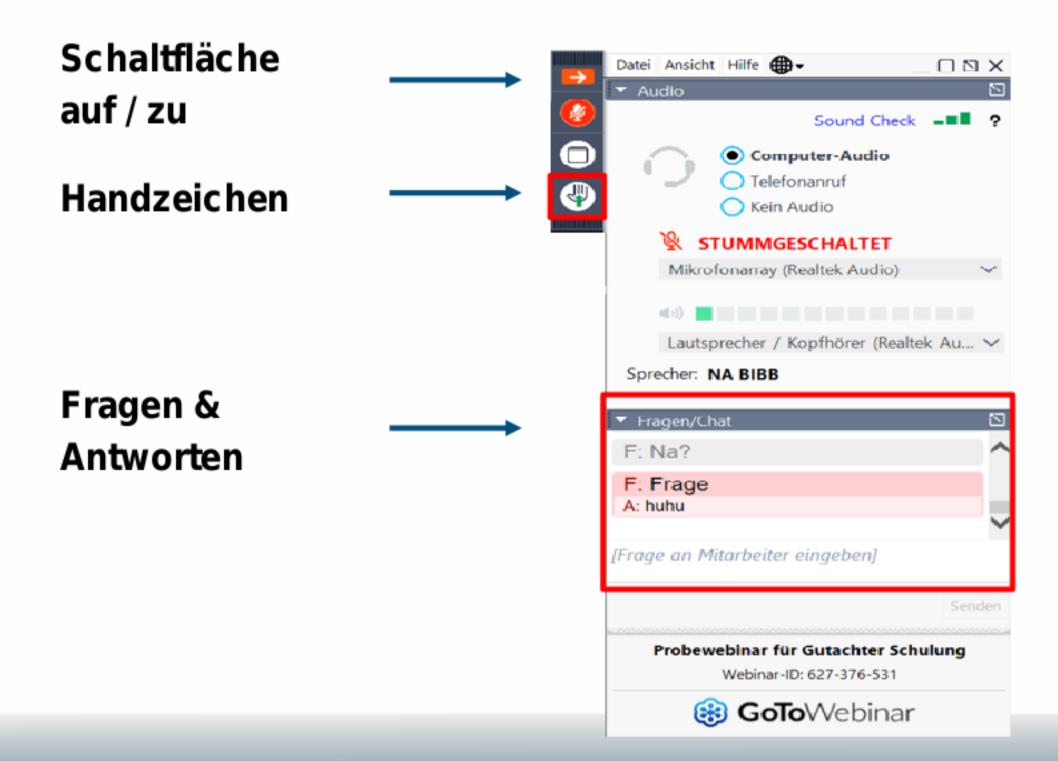








Wie funktioniert die Kommunikation im Webinar?









Uhrzeit	Programmpunkt	
10:00	Begrüßung Dominik Derdinger, Anke Dreesbach	13:15 – 13:30
10:15 – 10:30	Vorstellung des Nutzerbeirates Anke Dreesbach	13:30 - 13:45
10:30 – 11:00	Mobilitätsaktivitäten Anke Dreesbach, Ulrike Suckrau	13:45 – 14:00
11:00 – 11:30	Projektzyklus und Beneficiary Module Dominik Derdinger	
11:30 – 12:15	Mittagspause	
12:15 – 13:15	Finanzen, Belege, Teilnehmenden- und Lernvereinbarungen Dominik Derdinger, Ulrike Suckrau	



Berufsbildung

Europass Instrumente Anke Dreesbach

Abschluss und offene Frage- und Antwortrunde Dominik Derdinger



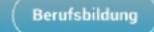




Kurzumfrage: Erasmus-Projekte











Die Mitglieder im Nutzerbeirat können von Projektträgern oder Antragstellern kantaktiert werden, wenn diese sich mit ihren Anliegen nicht direkt an die NA beim BIBB wenden mochten. Die Mitglieder im Nutzerbeirat werden die Anliegen sammeln und in die Sitzungen des Nutzerbeirates einbringen



Angela Bender Stiftung Bildung und Handwerk Poderborn

E Mail senden



Sophia Bickhardtweltgewandt, Institut für interkulturelle politische Bildung
Liedin

E-Mail senden



Marcus I lachmeyer
HeurekaNet - Freies Institut für Bildung, Forschung und Innovation
Münster

E Mail senden



Julia Francke Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins

Kiel

E-Mail senden



Marko Krahmer BBZ am Nord-Ostsee-Kanat - Europaschote Rendsburg

E Mail senden





Stephan Plichta
Berufliches Schulzentrum Miesbach

E-Mail senden



Franz-Andreas Steck Humpis-Schule Ravensburg

E-Mail senden



Christian Ulrich Geiselmann

Ada-und-Theodor-Lessing-Volkshochschule Hannover

E-Mail senden



Timo Vasta

Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen

Berufsbildung

E-Mail senden



Andrea Wisotzki QBS Gewerkstatt Bochum

E-Mail senden

Aufgaben



Bindeglied zwischen Projekten und Nationaler Agentur

Sammelt die Anliegen der Projektträger

Stärkt die Position der Nutzer gegenüber der NA Stärkt die Position der NA gegenüber Bund, Ländern und EU Tagt zweimal pro Jahr
Bringt Vorschläge für die laufende Projektrunde ein
→ vgl. Protokolle der Sitzungen

Ist offen für

- ☑ Anregungen
- ✓ Vorschläge
- ☑ Wünsche















Lernendenmobilität

- Gruppenmobilität von erwachsenen Lernenden (2 bis 30 Tage, mindestens zwei Lernende pro Gruppe)
- Individuelle Lernmobilität von erwachsenen Lernenden (2 bis 30 Tage).



Personalmobilität

- Job Shadowing (2 60 Tage)
- Lehr- oder Schulungstätigkeit (2 -365 Tage)
- Kurse und Schulungen (2 30 Tage)
 (mindestens 2 Nationalitäten)
- Neu: keine rein passiven Teilnahmen (Konferenzen)



Weitere Formate (neu)

- Eingeladene Expertinnen und
- Experten (2 bis 60 Tage)
- Aufnahme von in Ausbildung befindlichen Lehrkräften und Pädagoginnen und Pädagogen (10 bis 365 Tage)
- Vorbereitende Besuche









Kurse

Qualitätsstandards der EU Kommission



Kursdatenbank auf EPALE in Arbeit



2022 Kick-Off KA 122 | © NA beim BIBB



-----.

Erwachsenenbildung



Aktivitäten, Ziele und Profil der Teilnehmenden

Passt die geplante Aktivität zum Profil des / der Teilnehmenden

Passt die geplante Aktivität zum Bedarf des / der Teilnehmenden

Passt die geplante Aktivität zur Umsetzung des Zieles

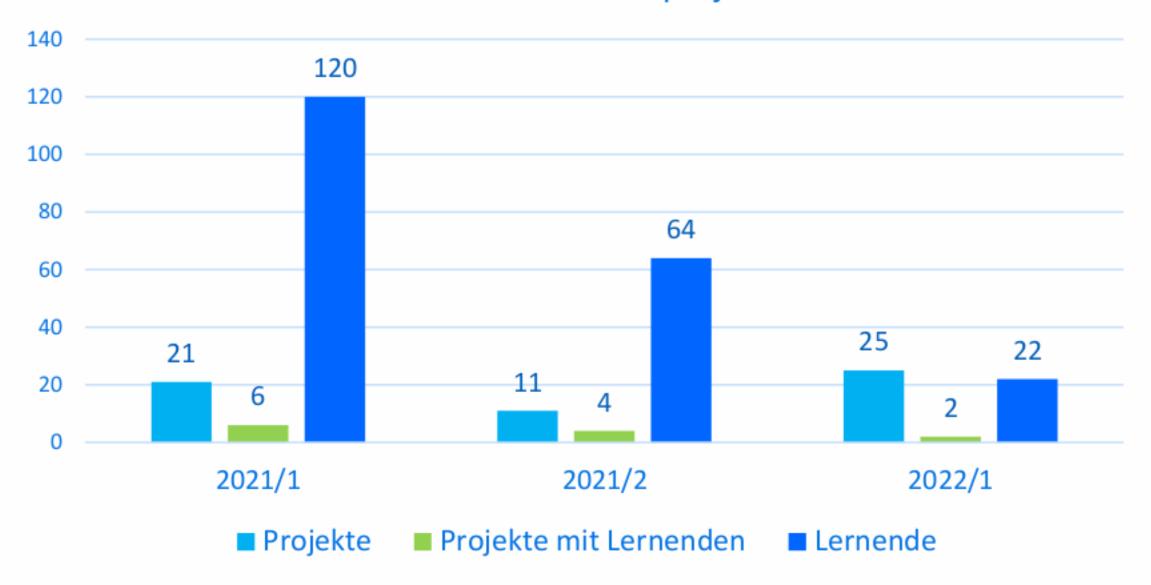








Lernende in Kurzzeitprojekten







Beliebter Fehler

Gruppenmobilität wird für staff verwendet

Konsequenz:

Finanzen stimmen nicht Statistiken zu Lernenden mit geringeren Chancen sind falsch











NEU in der Erwachsenenbildung Das OLS – Online linguistic support

Plattform zum Sprachenlernen und zur sprachlichen Vorbereitung Geschützter Bereich auf der Plattform "EU Academy" der Europäischen Kommission

Anvisierter Termin: 1.7.2022

Teilnehmende, die im Beneficiary Module erfasst sind, werden in das OLS überführt

Angedacht: Dreijähriger Zugang zu der Sprachlernmöglichkeit







Sprachliche Vorbereitung / OLS





eu|academy

Home → Have You Seen An Alien?



Bisher: 150 € für sprachliche Vorbereitung

Zukünftig: Nutzung des OLS

Ausnahme: Sprache oder Niveau sind auf der Plattform nicht vorhanden. Dann 150 € förderfähig







Vorbereitung auf Berichtspflicht

Kennen Sie den Teilnehmendenbericht? Bereiten Sie Ihre Teilnehmenden auf den Bericht vor!

- European dimension (including: European values and policies; composition of the group and networking opportunities)
- Fragen nach anderen Organisationen (Unterauftragnehmern)
- Frage nach Ansprechperson / Mentor in der aufnehmenden Einrichtung
- Frage nach finanzieller Eigenbeteiligung









Vorbereitung auf Berichtspflicht Fragen zu den Qualitätsstandards

I have learned more about environmental, climate and sustainability issues.

I have changed my habits to become more sustainable.

I have a better understanding of the diversity in my society.

I am more committed to work against discrimination, intolerance, xenophobia and racism.

I am more interested in participating in elections, in other democratic processes, and in the life of my local community.

I have learned more about Europe, the European Union and European values.

I have learned more about new and useful ways to apply digital technology.

I am eager to use more digital technologies in my studies or work.

Fragen aus den Teilnehmenden Berichten









Fragen, ob die Teilnehmdenden Kontaktdaten erhalten haben (5.3 bis 5.4) und Fragen zu unterstützenden Einrichtungen (5.6 und 5.7).

Offene Fragen:

- Bitte beschreiben Sie kurz die Aktivitäten, die Sie während Ihrer Mobilitätsphase durchgeführt haben.
- Was haben Sie durch die Teilnahme an Ihrer Mobilitätsaktivität gelernt? Bitte versuchen Sie, konkret zu werden und nennen Sie konkrete Fähigkeiten, die Sie verbessert haben, und Kenntnisse, die Sie erworben haben.
- Wurden Sie von Ihrer entsendenden Organisation (oder einer anderen Organisation, die mit der entsendenden Organisation zusammenarbeitet) aufgefordert, eine Gebühr für die Teilnahme an Ihrer Mobilitätsaktivität zu zahlen?
- Bitte beschreiben Sie, welche Art von Gebühren von Ihnen verlangt wurden. Wie hoch war die Gebühr und an welche Person oder Organisation haben Sie sie gezahlt?
- Neu: Sind Sie damit einverstanden, dass Ihre Bewertung im Erasmus+ Online-Kurskatalog veröffentlicht wird? Die Veröffentlichung Ihrer Bewertung hilft künftigen Erasmus+-Teilnehmern bei der Auswahl ihres Kurses. Damit Ihre Bewertung veröffentlicht werden kann, müssen Sie dem Projektleiter Ihrer entsendenden Einrichtung die ID-Nummer Ihres Kurses mitteilen. Die ID-Nummer Ihres Kurses finden Sie im Erasmus+ Kurskatalog, in Ihrem Kurszertifikat oder in anderen Kursunterlagen. Bitte beachten Sie, dass sich der Erasmus+ Online-Kurskatalog derzeit noch in der Entwicklung befindet und Ihre Kursbewertung daher möglicherweise nicht sofort veröffentlicht wird.







Die wichtigsten Dokumente und Hilfestellungen

Finanzhilfevereinbarung und Anhänge I - V

Handbuch zur Finanzverwaltung

Programmleitfaden

Homepage der Nationalen Agentur (www.na-bibb.de)









Durchführungszeitraum der Antragsrunde 2022 für Kurzzeitprojekte:

Beginn zwischen 01.06.2022 und 31.12.2022- Ende nach 6 bis 18 Monaten

Vertrag

Förderzusage

Vertragsschließung, Vorauszahlung

Durchführung

Finanziell-vertragliche Aspekte

Mobilitätsaktivitäten

Änderungsantrag bei Bedarf

Abschließen

Abschlussbericht





Berufsbildung







Open Flow Management während des Projektes ohne Rücksprache mit der NA



Änderung von Zeitpunkt und Dauer einzelner Mobilitäten (wenn dadurch nicht eine Langzeit-Mobilität zu einer Kurzzeit-Mobilität wird)



Änderung in der Verteilung und Anzahl von Teilnehmenden pro Zielland



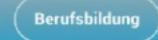
Mobilität zu einem neuen Partner in einem beantragten Zielland



Mobilität zu einem neuen Partner in einem neuen Zielland









Open Flow Management für Kurzzeitprojekte



15 % der Inklusionsunterstützung dürfen auf andere Budgetkategorien umverteilt werden



Alle anderen Kosten dürfen zwischen den einzelnen Kostenarten ohne Einschränkung und Rücksprache umgewidmet werden





Berufsbildung





Rücksprache mit der NA ist notwendig



Umfirmierung der antragsstellenden Einrichtung



Änderungen in der inhaltlichen Ausgestaltung der Mobilitätsaktivitäten









Organisatorische Unterstützung		
Aktivitätstyp in der Erwachsenbildung	Zuschuss	
 - Kurse und Schulungen (Personalmobilität) - Gruppenmobilität (Mobilität Lernender) - Empfang von Expertinnen und Experten - Aufnahme von in Ausbildung befindlichen Lehrkräften sowie Pädagoginnen und Pädagogen 	100€ pro TN	
 Individuelle Lernmobilität von erwachsenen Lernenden (Mobilität Lernender) Job Shadowing (Personalmobilität) Lehr-oder Schulungstätigkeiten (Personalmobilität) 	350€ pro TN Ab dem 101. TN 200€	





Berufsbildung



Reisekosten					
Distanzband	Standard Zuschuss	Zuschuss Umweltfreundliches Reisen (Green Travel)			
0-99 km	23 € pro TN				
100 - 499 km	180 € pro TN	210 € pro TN			
500 - 1999 km	275 € pro TN	320 € pro TN			
2000 - 2999 km	360 € pro TN	410 € pro TN			
3000 - 3999 km	530 € pro TN	610 € pro TN			
4000 - 7999 km	820 € pro TN				
Ab 8000 km	1500 € pro TN				







Individuelle Unterstützung (in EUR) Erwachsenenbildung

	Lernende		Personal	
	- Gruppenmobilitäten - individuelle Lernmobilität		 Job shadowing Aktivitäten zu Lehr- und Schulungszwecken Kurse und Schulungen Eingeladene Expertinnen/Experten 	
Ländergruppen	Tage 1-14	Tage 15-30	Tage 1-14	Tage 15-365
Ländergruppe 1: Norwegen, Dänemark, Luxemburg, Island, Schweden, Irland, Finnland, Liechtenstein	120	84	180	126
Ländergruppe 2: Deutschland, Niederlande, Österreich, Belgien, Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien, Zypern, Griechenland, Malta, Portugal	104	73	160	112
Ländergruppe 3: Slowenien, Estland, Lettland, Kroatien, Slowakei, Tschechische Republik, Litauen, Türkei, Ungarn, Polen, Rumänien, Bulgarien, Republik Nordmazedonien, Serbien	88	62	140	98



Berufsbildung

Reisetage können wie folgt für die Berechnung der individuellen Unterstützung berücksichtigt werden, sie zählen jedoch nicht zur Aufenthaltsdauer:

- maximal 2 Tage (An- und Abreisetage direkt vor bzw. nach der Aktivität) für Teilnehmende, die einen Standardzuschuss für die Reisekosten erhalten
- maximal 6 Tage für Teilnehmende, die einen Zuschuss Umweltfreundliches Reisen für die Reisekosten erhalten.





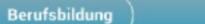


Weitere Kostenarten in der Berufsbildung

Aktivitätsart	Pauschale		
Vorbereitender Besuch	575 €, max 3 TN pro Besuch		
Kursgebühren	80€ pro Tag und TN / Max. 800€		
Sprachliche Vorbereitung	150€ pro TN / Für Personal erst ab 31 Tagen / Ebenfalls für Langzeitmobilitäten		









Inklusionsunterstützung und außergewöhnliche Kosten

Inklusionsunterstützung

Pauschal 100 € pro benachteiligtem TN

 zusätzlich 100% Förderung speziell notwendiger Maßnahmen im Rahmen der Mobilität (z.B. Rollstuhltaxi, Visa, Kinderbetreuung)

Außergewöhnliche Kosten

Förderung von Bankgarantien oder hohen
 Reisekosten in Höhe von 80% des Gesamtbetrages













Beneficiary Modul



Nachfolger des Mobility Tools



Verwaltungstool für alle Mobilitätsaktivitäten



Arbeitsplattform für Abschlussbericht und Änderungsanträge



Zugang über die NA-Homepage

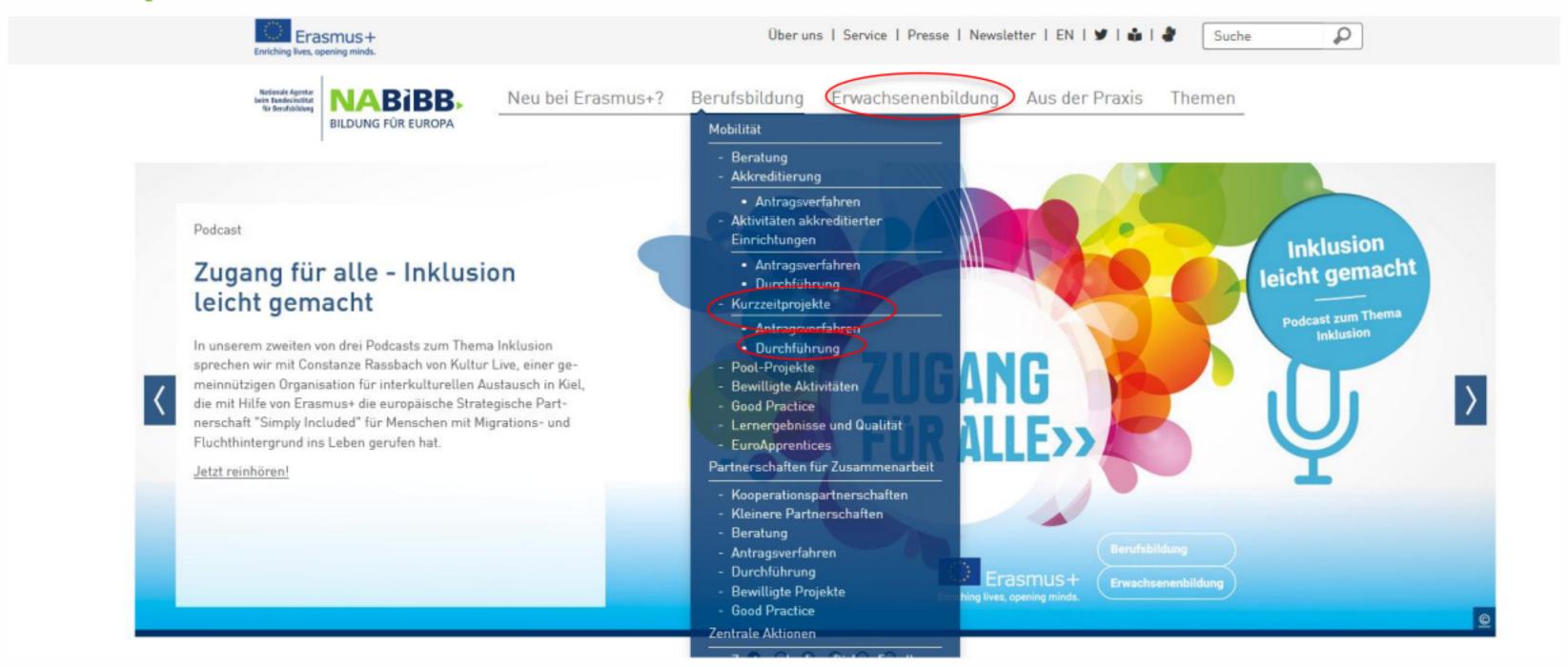








Beneficiary Modul



Erwachsenenbildung





Beneficiary Modul

5. Aktivitäten bearbeiten im Beneficiary Modul

Das Beneficiary Modul ist Ihre webbasierte Arbeitsplattform für Durchführung der Aktivitäten in Erasmus+. Dieses Modul der EU-Kommission unterstützt die Prozesse zwischen Ihnen, der NA beim BIBB und der EU.

Im Beneficiary Modul

- machen Sie Angaben zu den Auslandsaufenthalten (Mobilitäten), zu Teilnehmenden, Partnereinrichtungen, Aufenthaltsdauer,
- überwachen Sie das Budget der Aktivitäten,
- konnen Sie den Stand der Online-Berichte Ihrer Teilnehmenden überprüfen und Berichte einsehen,
- Erstellen Sie den Abschlussbericht zu Ihren Aktivitäten.



Ansichtsexemplare der leilnehmerberichte

► für Teilnehmende 2021 (Online-Fragebogen nach dem Aufenthatt) 🕞

Zugang zum Beneficiary Modul

Nach Abschluss des Vertrags mit der NA beim BIBB werden die Grunddaten Ihrer Aktivitat von uns in das Beneficiary Modul übertragen. Die Kontaktperson und zeichnugsberechtige Person werden darüber per L-Mail benachrichtigt. Sie können dort ggfs, weitere Personen eintragen, die die Aktivitatendaten einsehen oder bearbeiten konnen. Über den Link in dieser E-Mail rufen i Sie das Beneficiary Modul auf. Der Zugang erfolgt über den European Commission Authentication Service (EU-Login).

Beneticiary Modul

- ► Zugang zum Benefeiary Modul ②
- Online Anleitung aus dem Schulbereich vorübergehend verfügbar G.
- ▶ Unline-Anteilung zum Beneficary Modul ⑤





Berufsbildung

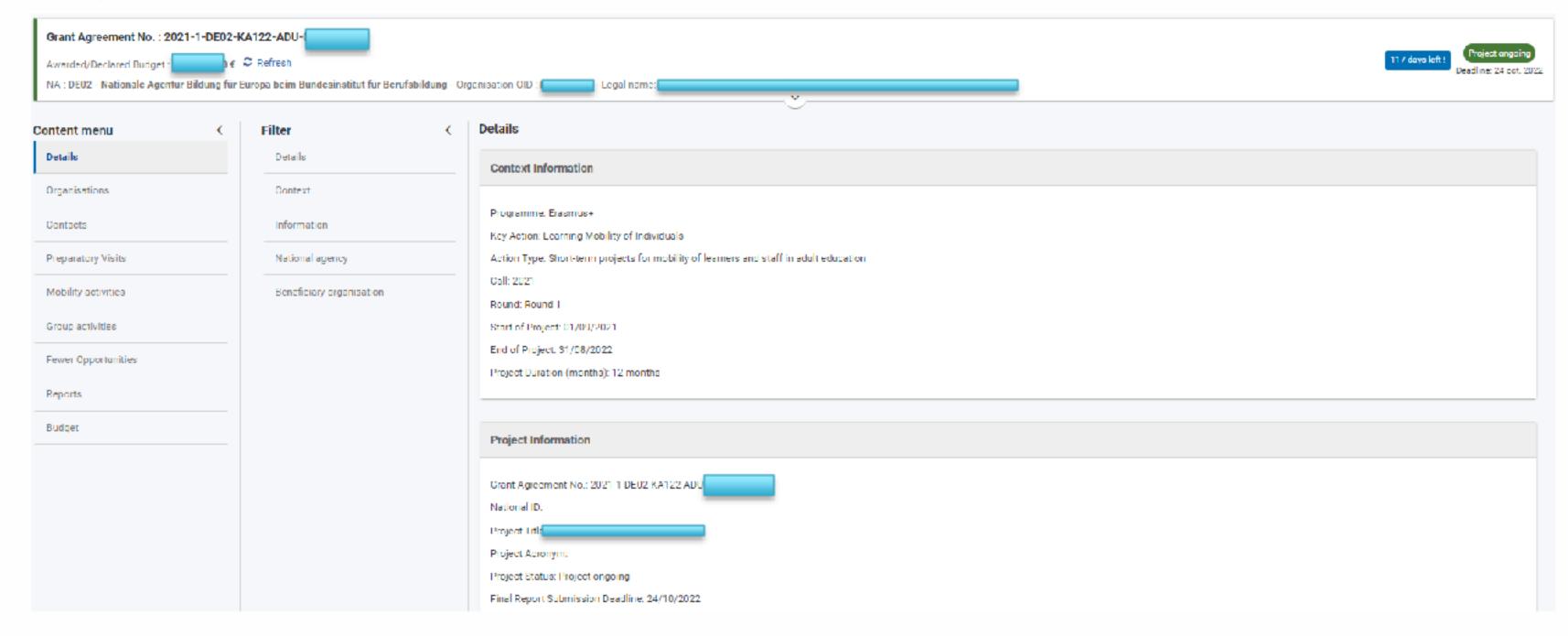


Project Title †	Grant Agreement No	Project Start Date	Project End Date	Duration (months)	Project Status	Actions
	2021-1-DE02-KA122-ADU-0	01/09/2021	31/05/2022	12 months	Project ongoing	0







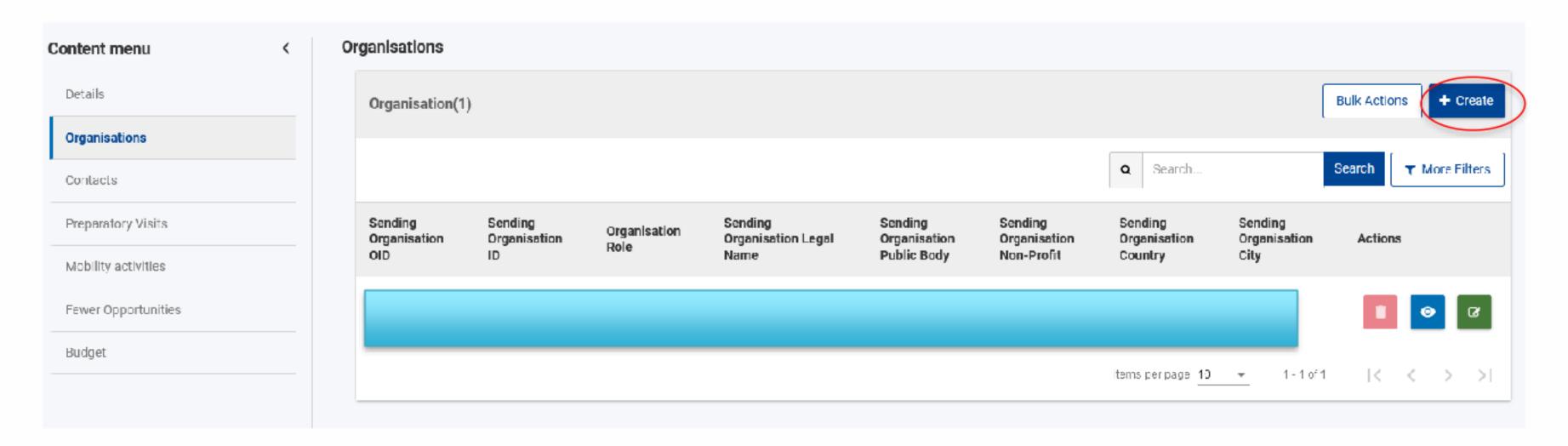


Erwachsenenbildung







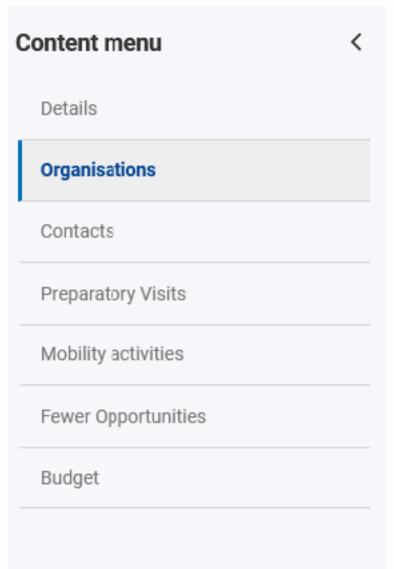










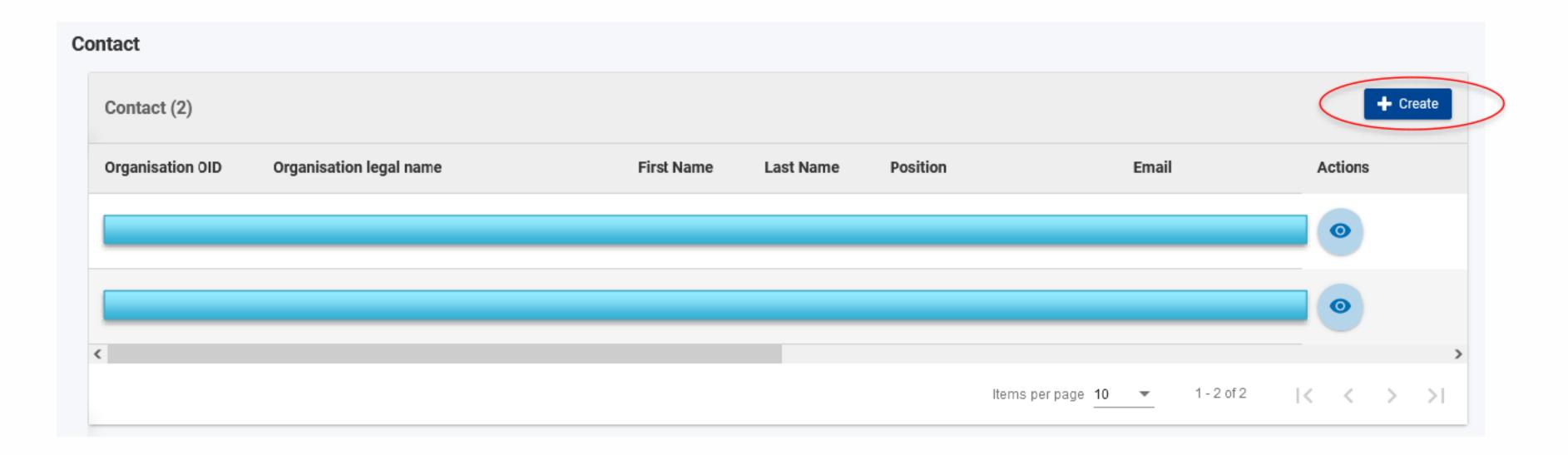


PRGANISATION		
Sending Organisation OID		Organisation Role
		Other
ending Organisation ID *	OID organisation	Sending Organisation Type *
ORG-00002		•
The same organisation code cannot be repeated among participating organisations within the same project		Value missing
Sending Organisation Legal Name *	Sending Organisation Business Name	Sending Organisation Full Legal Name (National Language)
/alue missing		
ROLE IN MOBILITY ACTIVITY		
Sending organisation	Hosting organisation	Supporting organisation
	_	







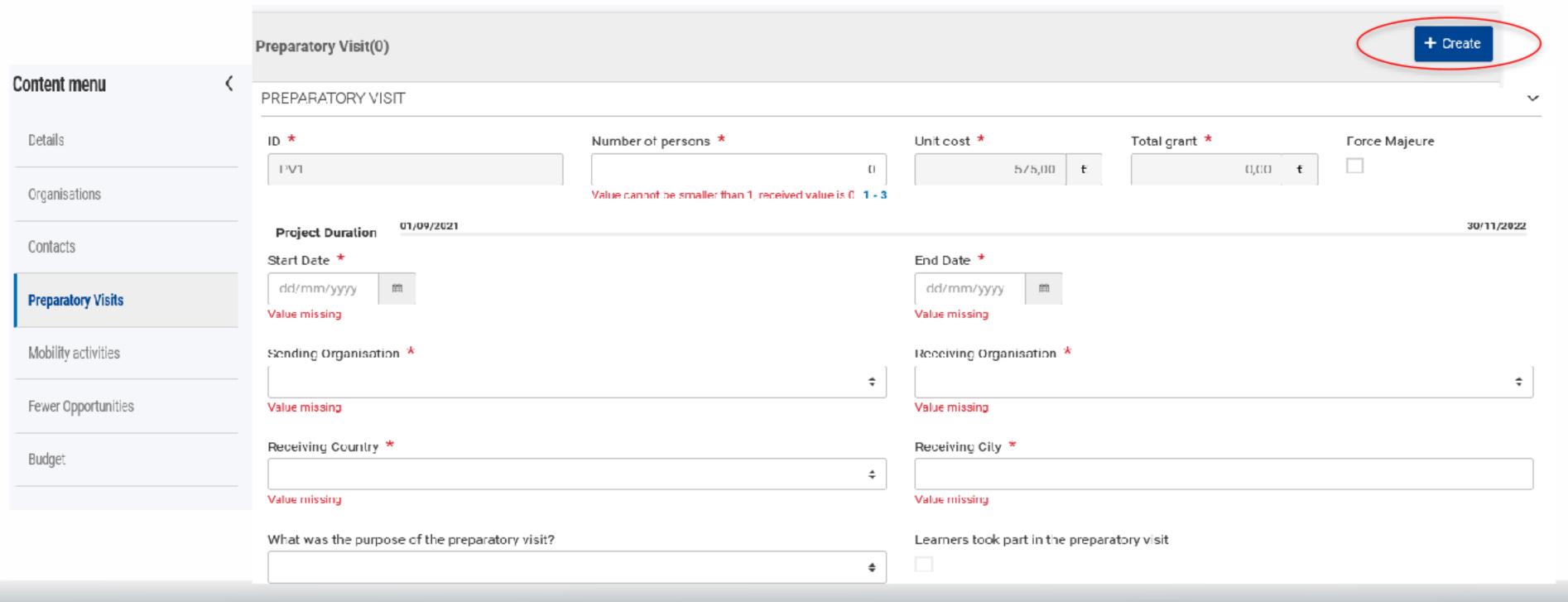










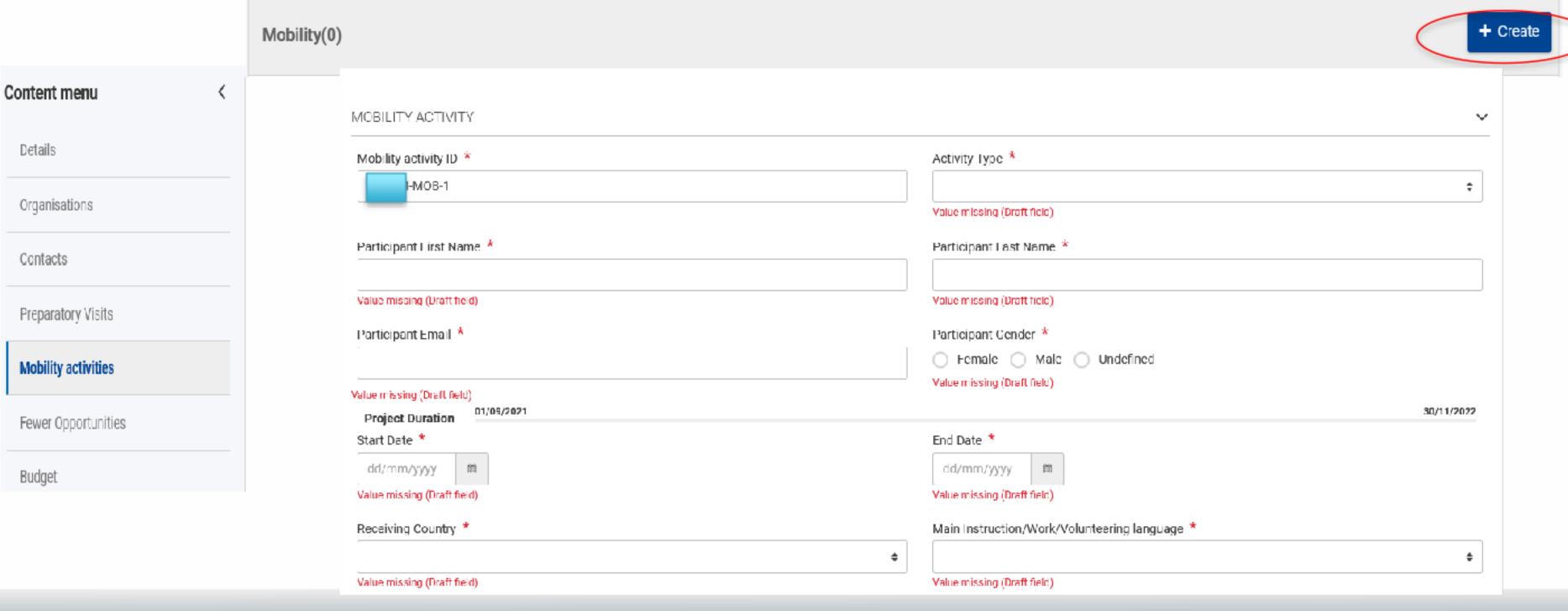








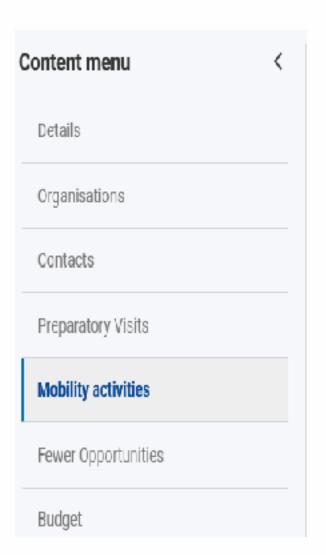












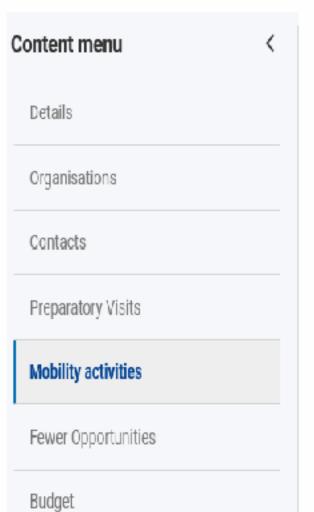
Mobility activity ID *		Activity Type *	
мов-1		Courses and training	÷
	Blended Mo	obility activity	
Participant Nationality *			
	+		
Value missing			
Main Instruction/Work/Volunteering la	anguage * Other U	Jsed Languages	
English	•	‡	
		Max. 3 selections	
	Digital opportunity trained	eship Non teaching staff	
	Digital opportunity trainer	eship Non teaching staff	
	Digital opportunity trained Perticipant With Fewer Op		









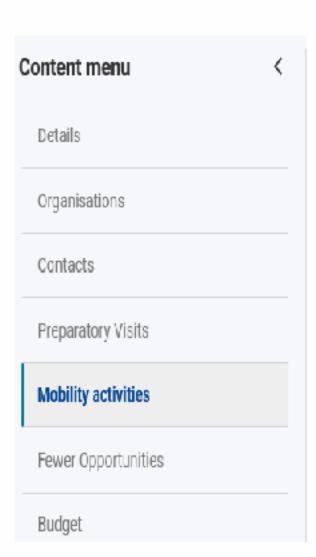


FROM - TO			~
Sending Organisation *	Sending Country *		Sending City *
\$	‡		
Value missing	Value missing		Value missing
Receiving Organisation *	Receiving Country *		Receiving City *
\$	IE: Ireland		
Value missing			Value missing
Distance Band *	Real distance in	Main Means of Transport *	
\$	km * Link to distance calculator	•	
Value missing	0	Value missing	
Sustainable means of transport (green travel)			







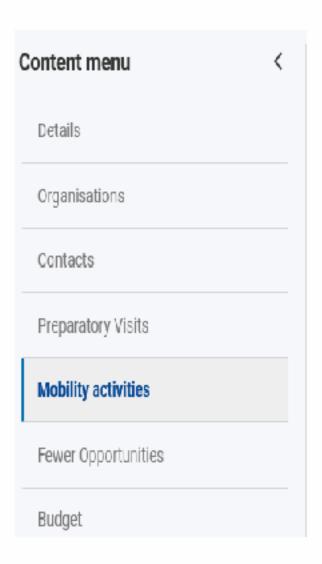


Project Duration Start Date * End Date * 27/06/2022 # End Date * Duration Calculated (days) Mobility activity included an interruption Duration of Mobility Activity Period (days) Travel days **	30/11/202	
Start Date * End Date * Duration Calculated (days) 29/06/2022 # Mobility activity included an interruption Duration of Mobility Activity Period (days)		12
Mobility activity included an interruption Duration of Mobility Activity Period (days)		
Duration of Mobility Activity Period (days)	5	3
Duration of Mobility Activity Period (days)	2 -	- 30
Travel days *		
Travel days *	5	3
	2	2
	0	- 2
Duration for Individual support (days)		
		5
	D	- 5
OURSE FEES		
Course fees number of days * Course Fees unit cost per day * Course fees grant *		
3 80,00 €	240,00 €	Ē



Erwachsenenbildung





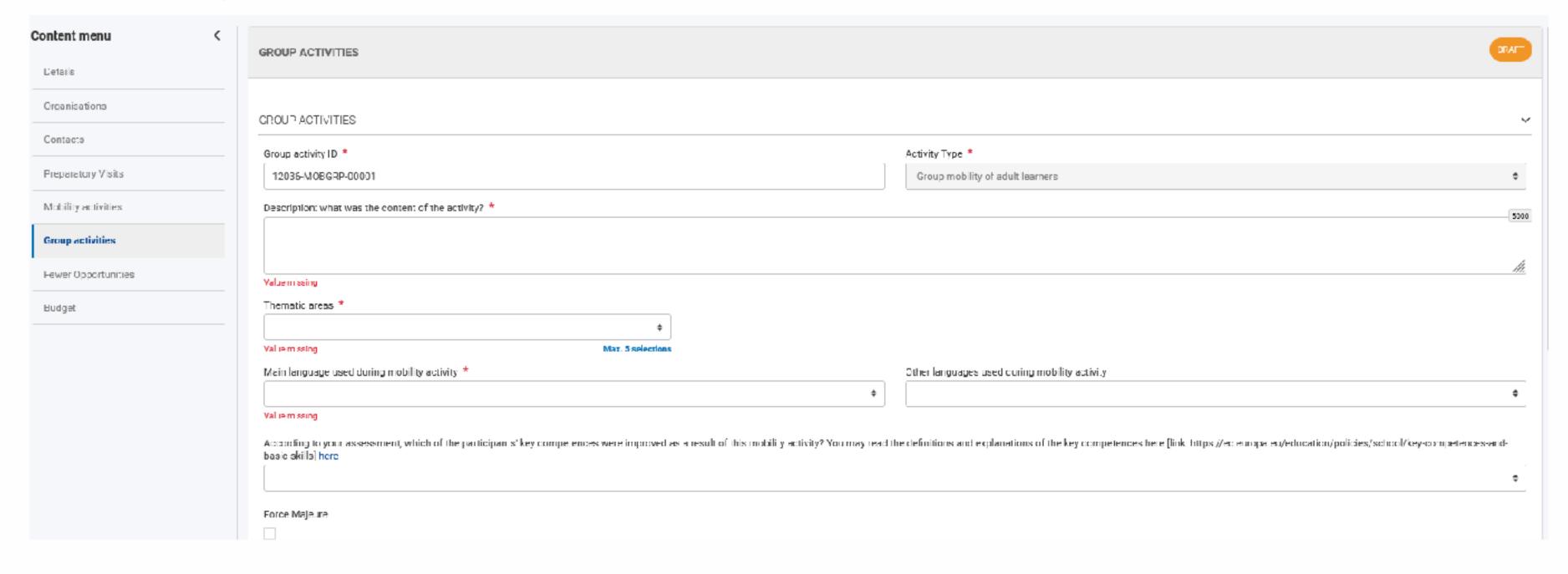
INDIVIDUAL SUPPORT
Inclividual Support - Grant Not Required
TRAVEL CRANT
INCLUSION SUPPORT
THOUSAND TO THE
TOTAL CALCULATIONS

	900	€
Travel Grant		
	275	1
Fravel Support - Grant Not Required		
Request Exceptional Cost for Expensive Travel		

















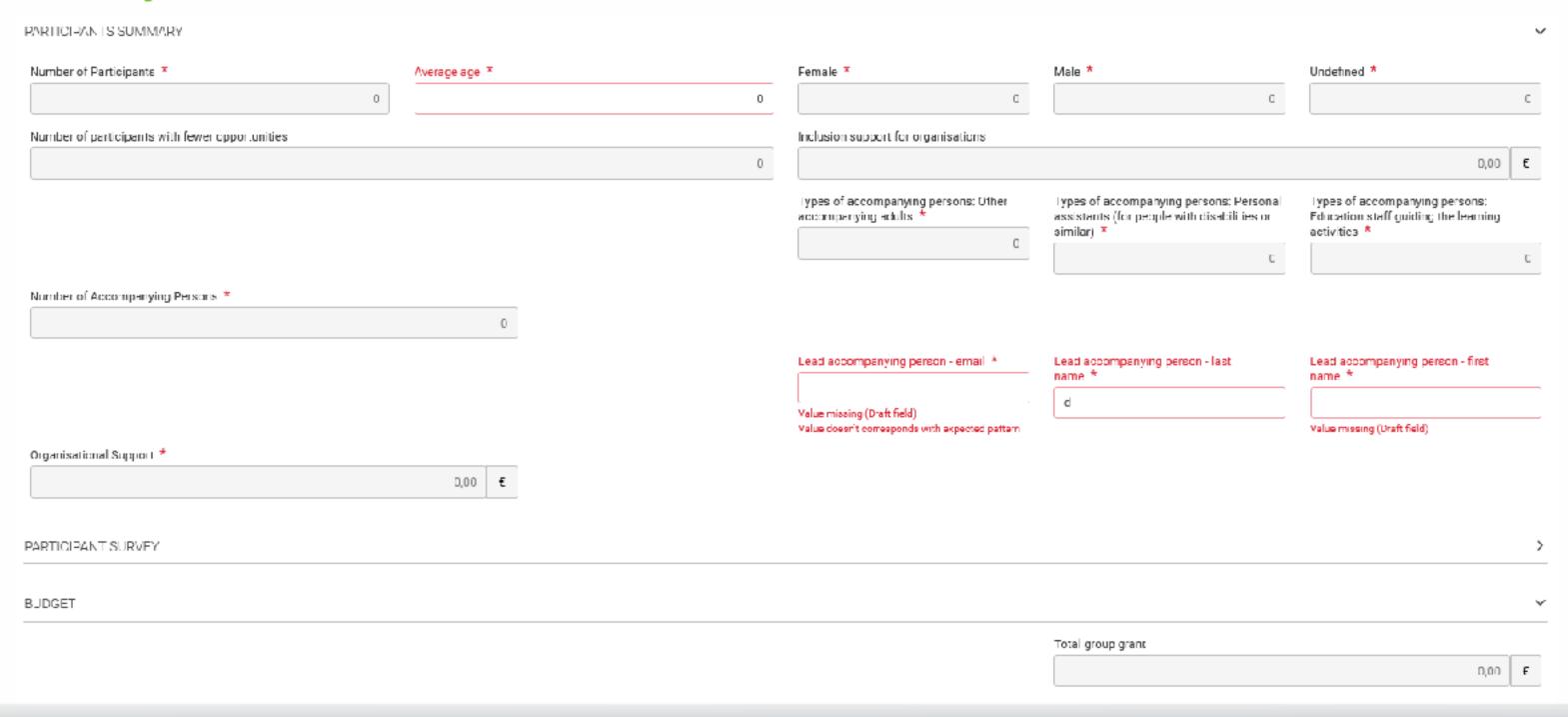
FROM / TO			~
Sending Organisati	ion *	Sending Country *	Sending City *
	Φ	Φ	
Value missing		Value missing	Value missing
Receiving Organisa	ation *	Receiving Country *	Receiving City *
	Ф	•	
Value missing		Value missing (Draft field)	Value missing
CURATION			~
Project Duration	01/09/2021		30/11/2022
	Start Date *	End Date *	Duration (days)
	dd/mm/yyyy 🗎	dd/mm/yyyy 🛍	0
	Value missing (Draft field)	Value missing (Draft field)	Value cannot be smaller than 2. received value is 0 2 - 30
Blended Mobility ac	ctivity		







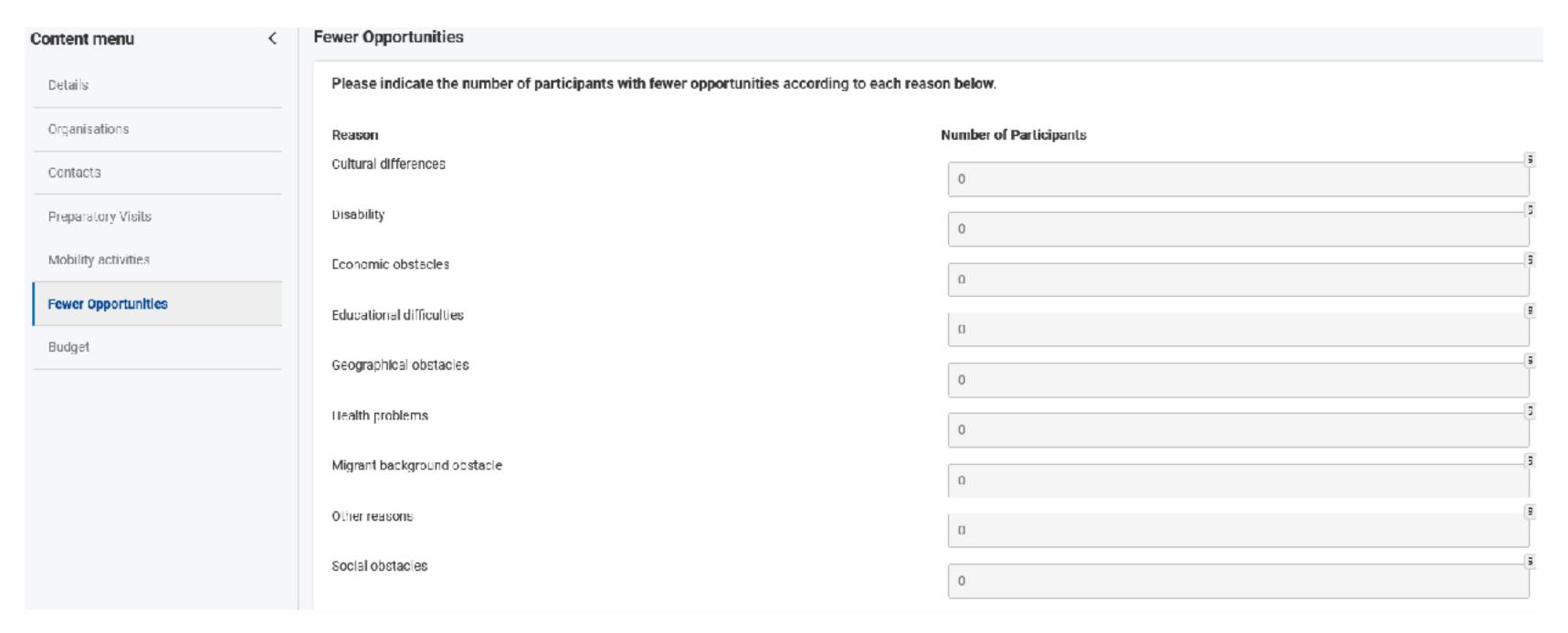




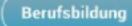












Erwachsenenbildung



Budget Awarded Budget Reported Budget % Reported/Awarded 0 € 0 % Organisational support 0 € 0 % Travel 0 € 0 % Individual support 0 € 0 € 0 % Linguistic support 0 € 0 € 0 % Course fees 0 € 0 % Preparatory visits 0 € 0 € 0 % Inclusion support for organisations 0 € 0 € 0 % Inclusion support for participants 0 € 0 € 0 % Exceptional costs for expensive travel U & ^ 0 € 0 % Exceptional costs for financial guarantee 0 € 0 % Total







Kurzumfrage: Beneficiary Modul



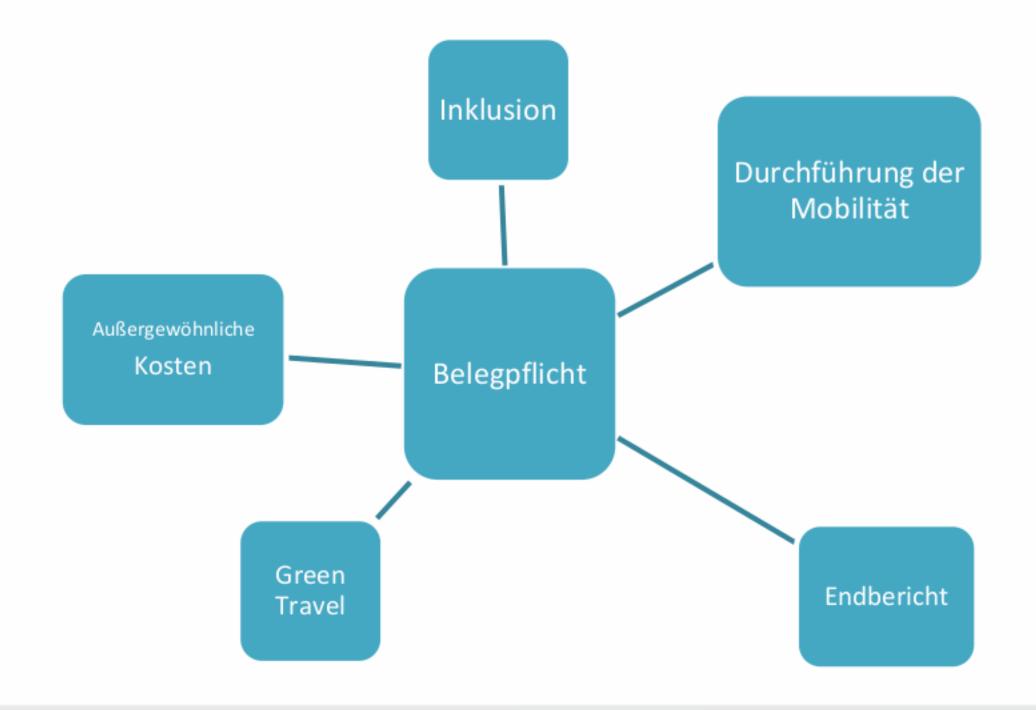




















Belegpflicht: Inklusionsunterstützung

- Welche Form der Benachteiligung liegt vor?
 - z.B. Bildungsprobleme, Kulturelle Hindernisse
- Schriftliche Begründung ist ausreichend
 - Keine Nachweise in Form von Ausweisen oder Bescheiden notwendig
- Für real entstandene Kosten
 - Beleg über die tatsächlich entstandenen Kosten









Belegpflicht: Durchführung der Mobilität

Bescheinigung der aufnehmenden Einrichtung

oder

Europass

oder

Ergänzung in der Lernvereinbarung (Zusatzdokument)

Zusätzlich immer:

Teilnehmerbericht im Beneficiary modul









Belegpflicht: Außergewöhnliche Kosten

- Für real entstandene Kosten
 - Beleg über die tatsächlich entstandenen Kosten

Belegpflicht: Green travel

- Formblatt Ehrenwörtliche Erklärung "Green Travel", zu finden auf der Homepage
- Beispiele: Zug (OK), Car-Sharing (OK), Boot (nicht OK), Flugzeug (nicht OK)
- Bei unterschiedlichen Reisemitteln dient die größte zurückgelegte Entfernung mit einem Reisemittel als Indikator, ob es sich um Green Travel handelt oder nicht (1000 km Zug + 400km Fähre → Green travel)
- Viele Einzelfallentscheidungen, sprechen Sie uns gerne an









Belegpflicht: Endbericht

- Belege über die einzelnen Kosten müssen im neuen Programm nicht mehr im Endbericht übermittelt werden.
- Die Belege müssen Sie dennoch vorhalten, da diese im Rahmen einer Belegprüfung geprüft werden können









"Knackpunkte" bei der Teilnehmendenvereinbarung

- Bankverbindung (Seite 3)
- Mobilitätsphase (Artikel 2)
- 3 Optionen zur Finanzierung (Artikel 3.4)
- Eigenbeiträge (Artikel 3.5)
- Zahlungsvereinbarungen (Artikel 4)
- Versicherungen (Artikel 5)
- Teilnehmerbericht (Artikel 7)
- Zusätzliche Bestimmungen (Artikel 10)
- Unterschriften









Bankverbindung (Seite 3)

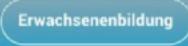
Bankkonto, auf das die Fördermittel gezahlt werden sollen:

Kontoinhaber (falls nicht	identisch mit Teilnehmer/in):
[bei Minderjährigen geben Sie	ggfs. die Bankverbindung der Erziehungsberechtigten an]
Name der Bank:	
BLZ/BIC/SWIFT:	
Konto-Nr./IBAN:	



Keine Angabe von Einrichtungskonten, das Geld steht dem Teilnehmenden zu.











Mobilitätsphase (Artikel 2)

ARTIKEL 2 – INKRAFTTRETEN UND DAUER DER MOBILITÄT

- 2.1 Die Vereinbarung tritt an dem Datum der Unterzeichnung durch die letzte der beiden Parteien in Kraft.
- 2.2 Die Mobilitätsphase beginnt frühestens am [Datum] und endet spätestens am [Datum]. Das Startdatum der Mobilitätsphase bezeichnet den ersten Tag, an dem der bzw. die Teilnehmende in der aufnehmenden Einrichtung anwesend sein muss. Das Enddatum der Mobilitätsphase im Ausland bezeichnet den letzten Tag, an dem der bzw. die Teilnehmende in der aufnehmenden Einrichtung anwesend sein muss.
 - Gegebenenfalls werden [...] Reisetage zur Dauer der Mobilitätsphase hinzugerechnet und bei der Berechnung der individuellen Förderung berücksichtigt.
- 2.3 Die Gesamtdauer der Mobilitätsphase darf [X Tage] [vom Begünstigten gemäß den Bestimmungen des Erasmus+ Programmleitfadens zu absolvieren] nicht überschreiten.



Vermeiden Sie Irritationen um die Reisetage. Diese sind separat im zweiten Block gelistet







Fördermittel (Artikel 3)

3.3 Der Gesamtbetrag der finanziellen Unterstützung für die Mobilitätsphase beträgt [...] EUR.

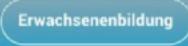
Dieser Betrag gliedert sich auf in:

- € für Fahrtkosten
- € für individuelle Unterstützung/Aufenthaltskosten
- € für Kursgebühren
- € für sprachliche Vorbereitung
- € für außergewöhnliche Kosten
- € für Inklusionsunterstützung



Hier tragen Sie die konkreten Kosten für die spezifischen Aktivitäten ein.







Rechenbeispiel

Vorgehensweise

- 3 Tage Kurskosten = 80€ x 3 = 240 €
- Reisepauschale = 500-2000 km = 275€
- 5 Tage Aufenthalt (2 Reise+3 Kurs) in Ländergruppe 1 (bspw. Irland) für Personal
 - 180€ *5 = 900 €

Organisational Support:

100 €

Orgamittel gehen an die Einrichtung! Szenario: 5 Tage Kurs für Personal in Irland

Summe der Mobilität = 900 € + 275 € + 240 € 1415 €











Teilnehmendenvereinbarung

3 Optionen zur Finanzierung (Artikel 3.4)

Option 1]
Die Organisation stellt dem/der Teilnehmenden die erforderliche Unterstützung in Form einer Zahlung in Höhe des in Artikel 3.3 genannten Betrags zur Verfügung.
[Option 2]
☐ Die Organisation stellt dem/der Teilnehmenden die erforderliche Unterstützung in Form der direkten Bereitstellung der benötigten Unterstützungsleistungen zur Verfügung. Die Organisation stellt sicher, dass diese direkte Erbringung von Dienstleistungen den erforderlichen Qualitäts- und Sicherheitsstandards entspricht.
(Option 3)
☐ Die Organisation gewährt dem/der Teilnehmenden die erforderliche Unterstützung in Form einer Zahlung in Höhe des folgenden Betrags [] EUR und in Form der direkten Bereitstellung von [Reisekosten / individuelle Unterstützung/sprachliche Unterstützung / Kursgebühren / Inklusionsunterstützung].









Teilnehmendenvereinbarung

- Eigenbeiträge (Artikel 3.5)
 - 3.5 Eigenbeiträge: (Falls zutreffend)

Falls die Kosten des Aufenthaltes höher sind als der EU-Zuschuss, kann der Vertragsnehmer einen Eigenbeitrag des bzw. der Teilnehmenden von insgesamt EUR erheben.



Eigenbeiträge dürfen nur erhoben werden für Leistungen, von denen Teilnehmende unmittelbar profitieren. Sie dienen nicht der Deckung von Organisations-, Betreuungs- und Personalkosten des Vertragsnehmers oder seiner Partnereinrichtungen.











Teilnehmendenvereinbarung

- Zahlungsvereinbarungen (Artikel 4)
 - 4.1 Innerhalb von 30 Kalendertagen nach Unterzeichnung der Vereinbarung durch beide Parteien und spätestens zum Start der in Art. 2.2 genannten der Mobilitätsphase wird an den bzw. die Teilnehmenden eine Vorauszahlung in Höhe von [%-Satz zwischen 50 und 100 eingeben] des in Artikel 3 festgesetzten Betrages geleistet. Legt der bzw. die Teilnehmende die entsprechenden Unterlagen nicht rechtzeitig vor, kann im Ausnahmefall, abhängig von der Zeitplanung der entsendenden Einrichtung eine spätere Zahlung der Vorauszahlung gestattet werden.
 - 4.2 Beträgt die Zahlung gemäß Artikel 4.1 weniger als 100 % der maximalen Höhe des Zuschusses, gilt die Übermittlung des EU-Online-Fragebogens (TN Bericht) als Antrag des/der Teilnehmenden auf Zahlung des Restbetrags der Fördermittel. Die Einrichtung hat die Zahlung des Restbetrags innerhalb von 45 Kalendertagen zu leisten oder, falls eine Erstattung fällig ist, eine Rückforderung geltend zu machen.









Teilnehmendenvereinbarung

- Versicherungen (Artikel 5)
 - 5.1 Die Organisation stellt sicher, dass der/die Teilnehmende über einen angemessenen Versicherungsschutz verfügt



Krankenversicherung

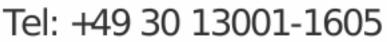


Unfallversicherung



Referat Internationales Sozialrecht/ Europarecht







Haftpflichtversicherung

Ann-Kathrin.Schaefer@dguv.de











Teilnehmendenvereinbarung

- Teilnehmerbericht (Artikel 7)
 - 7.1. Der bzw. die Teilnehmende füllt den EU-Online-Fragebogen nach der Mobilität im Ausland aus und übermittelt diesen innerhalb von 30 Kalendertagen, nachdem er/sie die Aufforderung zum Ausfüllen erhalten hat. Von Teilnehmenden, die den EU-Online-Fragebogen nicht ausfüllen und übermitteln, kann die Einrichtung verlangen, dass sie die erhaltenen Fördermittel teilweise oder vollständig, erstatten.



Absicherung der Vertragsnehmer gegenüber der/m Teilnehmenden









Teilnehmendenvereinbarung

Zusätzliche Bestimmungen (Artikel 10)

ARTIKEL 10 - ZUSÄTZLICHE BESTIMMUNGEN

[Optional – der Einrichtung freigestellt]





Hier dürfen keine Vertragsbestandteile "ausgeklammert" werden.



Platz für weitere Nebenabreden, die nicht in Konflikt mit der Vereinbarung oder den Grundsätzen des Programms stehen (z.B. Erfahrungsbericht für die Homepage o.ä.)









Teilnehmendenvereinbarung

Unterschriften



Auf Teilnehmervereinbarungen muss die Unterschrift im Original vorliegen



Auf Lernvereinbarungen kann eine digitale Unterschrift/Scan genutzt werden







Lernvereinbarungen



Warum

In welcher Form

Zu welchem Zeitpunkt

Transparenz Qualitätssicherung Unterstützung Vorlagen der EU Kommission Mindestanforderungen Vorher Während Nachher









Unterschiedliche Lernvereinbarungen für unterschiedliche Mobilitätsarten:

- Für **individuelle Mobilitäten** auf Deutsch und Englisch (Lernende und Personal).
 - Nur hierfür ist eine Ergänzung zur Lernvereinbarung obligatorisch.
- Für Gruppenmobilitäten (nur für Lernende)
 Liste über die Teilnehmenden und Begleitperson/en ist integriert
- Für eingeladene Expertinnen und Experten



Mindestanforderungen



- Lernvereinbarungen und eine Ergänzung zur Lernvereinbarung zu nutzen ist für alle Mobilitäten verpflichtend. Ausnahme: Vorbereitende Besuche, Kursbesuche
- Drei Parteien unterzeichnen (zzgl. erziehungsberechtigte Personen)
- Angaben zum Bildungsbereich, der Art der Aktivität, Form der Aktivität (physisch, virtuell oder blended),
- Start- und Enddatum
- Informationen zum Lernprogramm
- Beschreibungen der erwarteten Lernergebnisse
- Angaben zum Monitoring, Mentoring in der aufnehmenden Einrichtungen
- Beschreibungen der Bewertung der Lernergebnisse
- Anerkennung von Lernergebnissen







Dokumente im Rahmen von Mobilitäten



Vorher	
--------	--

Teilnehmenden Vereinbarung Personal und Lernende

Lernvereinbarung
Personal und Lernende

Lernprogramm Gruppenmobilität (nur Lernende)

Während

Berichte, Tagebücher Feedbackbögen

Nachher

Ergänzung zur Lernvereinbarung = Bescheinigung

Lernprogramm Expertinnen und Experten

Teilnehmenden Berichte über das Beneficiary Module (Alle)







Lernergebnisse formulieren







Aussagen darüber was Lernende wissen, verstehen und in der Lage sind zu tun, nachdem ein Lernprozess unabhängig vom Lernort, Lerndauer und Lernmethode beendet ist









Europass

Kick-Offs Erwachsenenbildung Juni 2022

Europass:

- EU-Instrument zur Förderung der Mobilität zum Lernen und Arbeiten in Europa
- Bausteine: Europass-Portal und Europass-Dokumente (Europas Mobilität, Zeugniserläuterungen, Diploma Supplement)





1. Datenbank Europass Mobilität

- > Europass Mobilitätsnachweise beantragen, ausfüllen, signieren
 - Nationale Datenbank
 - Zahlreiche Verknüpfungen mit Erasmus+ (z.B. Verknüpfung mit Teilnehmer- und Lernvereinbarungen)
 - Anleitungen (Print, Videos)
 - https://de.europass-db.com/de/europass-mobilitaetlogin.asp



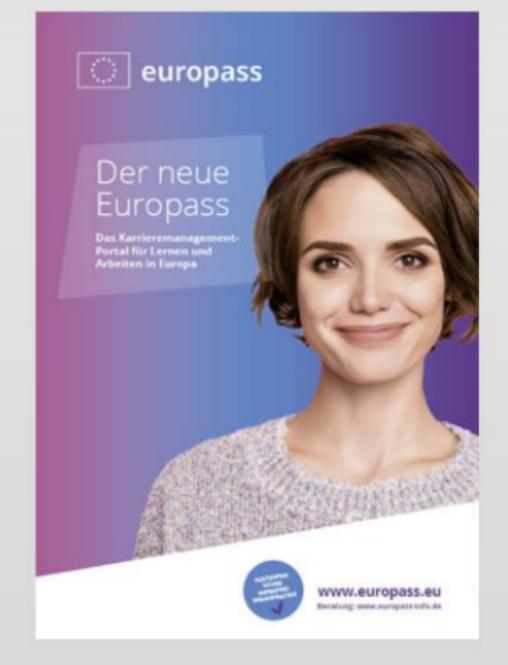








Deutsch	Englisch	Französisch	Italienisch	Spanisch	Niederländisch			
Zurück zu S	tartseite	Tipps zum A	usfüllen des Euro	passes finden	Sie hier.	Datenschutzerklärung	Passwort vergessen	
Den Europass Mobilität beantragen / bearbeiten								
Bitte beachten Sie, dass der Europass frühestens zehn Wochen vor Aufenthaltsbeginn beantragt werden kann.								
Um den Europass Mobilität beantragen zu können, müssen Sie sich registrieren. Falls Sie bereits registriert sind, melden Sie sich bitte an:								
Ihre E-Mail	Adresse			Ihr Pa	sswort			
				Passw	ort vergessen			
	istrierung ch noch nicht) registriert haben,	klicken Sie bitte	e hier	Anmelden			
Diploma Hier klicke	a Supplem n um zum Diplo	i ent Login oma Supplement	Login zu gelang	en.				



High Materialian zum nouen Europaee hostellen



Europass Mobilitätsnachweis

Inhaber des Mobilitätsnachweises

(F) Nachname(n) Muster

2 Vontane(n) Maja

Adresse (Skaße, Hausrummer, Podleitzahl, Ort, Staat) Musterstraße 1 11111 Musterstadt

Musterland

8 GALLINSDATUM OLLIMINI (II) 01.01.1992

6 Staatsangehörtgkeit(en)

DΕ

Ausstellende Organisation

8 Bezeichnung der Organisation (HK-Projektgeoellschaft mbH

Osterandenburg

A Entohas Mupiligachnumer DE-03-2012-12345-38-1 10 Apostellungsdatum dd 18.11.2020

Entsendeorganisation

11 Bezeichnung und Adresse

Reputiches Schulzentrum Matthäut-Runtinger Pruferinger Straffe 100 93049 Regensourg

(3) Nachname(n) und Vormame(n) der Bezugspercon/des Mentorsider Meutorin Mustennann, Marfred

10 E-Mail

muster@bibb.de

12 Stempel und/oder Uni

15 Telekmi 01234/123456

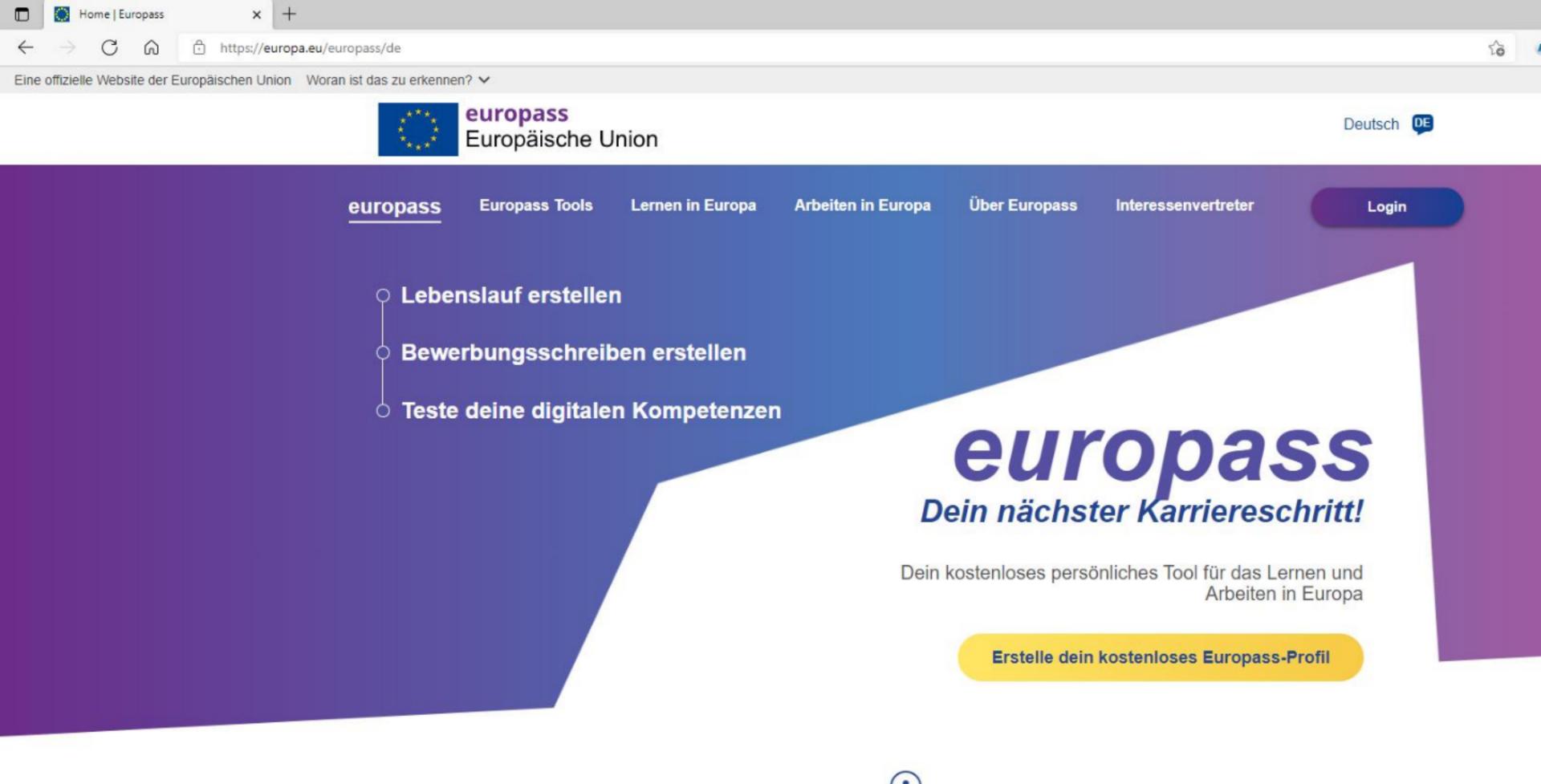
Der Europass-Mobilitatsnachstells ich europäisches OtanGarddollungent, zur defaulterten Erfassung der Inhalfe und der Eugebnisse (verstanden als verniftelle Del curopass-arcomassivers (or an exemplaceres operandominant zur detailleren erassung der innan der eigennass (ressamen as verimelte Pählykellen und Kompelenzen ball erwitbehe allgenisne/aktademische eileung), die einen bestimmten Zeitabschalt, keinzeitellen, den eine Person – unabhängig und alber Zudungsahluber und bezundstehen eileben. der i zugenschabe in absolute eileben der Schale der nangkepen und Kompetenzan daw enwitsehe augeniehelalisdemische Bildung), die einen bestymmen Zeitalischelt, komzeldigen, den eine Peroon – unabhän von After, Bildungshiveau vnd besutlichem Status – 20 Lamzwenken in einem addelen aufopälischen Lahd (d. h. einem Mitgliedetach der EU, sohem Ent Anoder Bilder staat, boyr, einem Bollfittslauß, seroringt.



2. Europass-Portal



- → EU-Portal für Dokumentation und Selbstreflektion der eigenen Kompetenzen und Qualifikationen
 - kostenlos, sicher, werbefrei, mehrsprachig
 - Bewerbungserstellung mit wenigen Klicks
 - Jobs und Weiterbildungen (nicht nur) in Europa finden
 - Fokus auf Privatsphäre und Nutzerfreundlichkeit



Lernen in Europa

Arbeiten in Europa

Stellenanzeigen

Lernangebote & Qualifikationen



Ich ▼

Meine Bibliothek

Meine Kompetenzen

Meine Interessen

Meine Bewerbungen



Florian MUSTER "Umwege erhöhen die Ortskenntnis" Deutsch ~

Ich bin ausgebildeter Garten- und Landschaftsbauer mit einer Leidenschaft für Klimaschutz und Artenvielfalt.

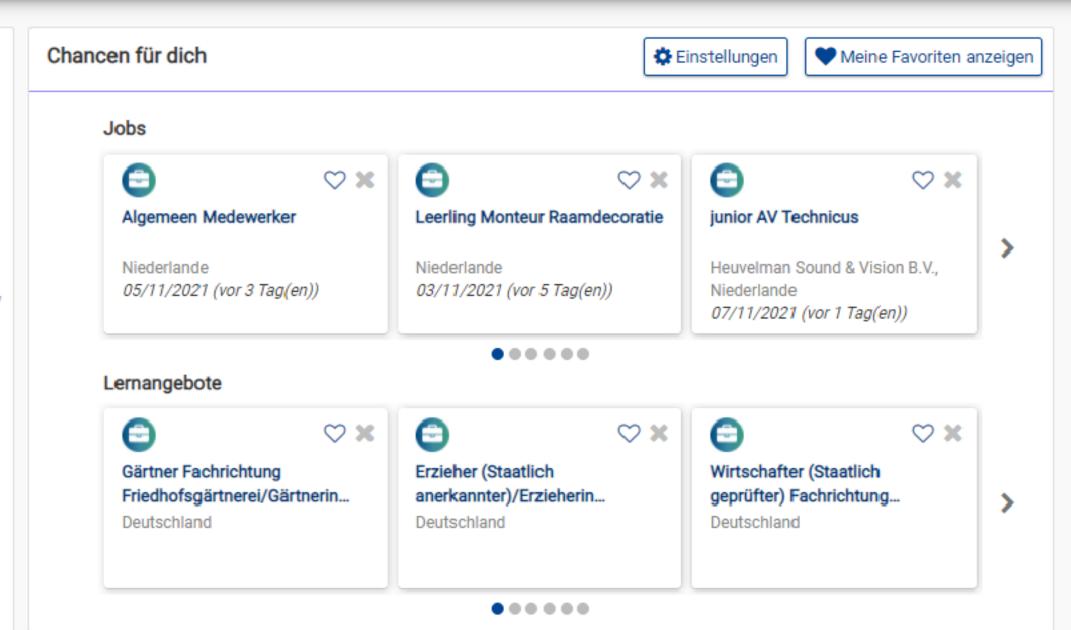
Vollständiges Profil ansehen

Lebenslauf erstellen

Bewerbungsschreiben erstellen

Meine Bewerbungen

Meine Bibliothek





Italienisch schreiben gesprochenes Italienisch verstehen

Italienisch sprechen

Meine Interessen ♠ Neue Interessen hinzufügen

Fußball Neue Kompetenzen erwerben Niederlande



Kontaktieren Sie uns gerne:

Nationales Europass Center in der NA beim BIBB www.europass-info.de // europass@bibb.de

Stefanie Herrmann herrmanns@bibb.de Tel: 0228-107 1645 Franziska Bopp bopp@bibb.de Tel: 0228-107 1068







GEFÖRDERT VOM

Webseite na-bibb.de





Ihre spezifischen Fragen beantworten wir telefonisch oder per E-Mail:

Inhaltliche Fragen

Haben Sie inhaltlich Fragen unter anderem zu Ihrem Erasmus Plan, zu möglichen Inhalten von Mobilitätsaktivitäten, Qualitätsstandards oder weiteren Themen zum Programm Erasmus+?

Team "Erwachsenenbildung"

E-Mail: mobilitaet-erwachsenenbildung(at)bibb(dot)de

Fon: 0228 107-1513 oder -1628

Mo | Di | Do | Fr: 09:30 - 12:00 Uhr

Während der Umsetzung des Programms und der Durchführung von Mobilitätsaktivitäten stehen Ihnen feste Ansprechpersonen Grund von Verfügung.

Formale, technische, finanzielle und vertragliche Fragen

Das Team "Finanzielle und vertragliche Projektbegleitung" hilft Ihnen ebenfalls gerne weiter:

E-Mail: helpna(at)bibb(dot)de

Fon: 0228 107 - 1600

Mo | Mi | Do | Fr: 09:30 - 12:00 Uhr

Während der Umsetzung des Programms und der Durchführung von Mobilitätsaktivitäten stehen Ihnen <u>feste Ansprechpersonen</u> zur Verfügung.





Berufsbildung

Suckrau







Unsere Zuständigkeiten im Team Mobilität Erwachsenenbildung

Kurze Fragerunde









Links

Informationsblatt Versicherungen KA1 de.pdf (na-bibb.de)

NA beim BIBB: Durchführung Ihrer Erasmus+-Aktivitäten in der Erwachsenenbildung (na-bibb.de)/Logo verwenden,

Abschnitt 9. Erfolge der Aktivitäten verbreiten

Erasmus+ Project Results Platform: (http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/projects)











Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

•

000

Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung 53175 Bonn www.na-bibb.de

• •



.

. . .



